

## Ganzheitliches kooperatives Lernen

- Berücksichtigung der unterschiedlichen Lernvoraussetzungen aller Kinder
- Offene, differenzierte Unterrichtsformen wie Wochenplan- und Freiarbeit
- Lernen in Partner-, Gruppen- und Einzelarbeit
- Fächerübergreifendes Projektlernen
- Differenziertes Lernen am gemeinsamen Gegenstand



## Didaktik der Vielfalt

## Intensive Kooperation



## Integratives pädagogisches Konzept in kooperierenden Klassen

- Intensive Kooperation im gemeinsamen Unterricht
- Persönliche Lern- und Entwicklungsangebote für jedes Kind
- So viel gemeinsamer Klassenunterricht wie möglich
- Individualisiertes Lernen in Gruppen und in Einzelförderung nach den Lehrplänen der jeweiligen Schulart
- Für Grundschulkindern Unterricht auf der Grundlage des Grundschullehrplans
- Grundschullehrer/in und Sonderschullehrer/in unterrichten zusammen
- Beteiligung der Eltern am Schulleben



## Partnerklasse der Grundschule St. Jakob an der St. Wolfgang-Schule Straubing



Seit September 2011 werden in St. Wolfgang Schülerinnen und Schüler mit und ohne Förderbedarf gemeinsam unterrichtet und pädagogisch betreut.

Jedes Kind wird entsprechend seiner individuellen Lern- und Leistungsfähigkeit gefördert.

Auch im Schuljahr 2019/20 entsteht in gleicher Weise eine weitere Partnerklasse.

## Ein Haus des „Lebens und Lernens“ auch für Ihr Kind



### Unser Ganztagskonzept auch für Grundschul Kinder möglich

- Zeit und Raum für Spielen und Bewegung, Kreativität und Entspannung
- Hausaufgabenbetreuung / individuelle Förderung
- Mittagsversorgung durch externes Catering
- Pädagogisch qualifiziertes Personal verantwortet das Ganztagsangebot
- Betreuungsangebot in den Ferien
- Langjährige Erfahrung in der Vernetzung von Schule und Freizeitgestaltung
- Teilnahme am Ganztagsangebot mit dem stadtüblichen Monatsbeitrag

- Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie auch für Grundschul Kinder
- Durchführung von ein- bis mehrtägigen Begegnungsaufenthalten

### Chancen des Miteinanders

- Soziales Lernen im gemeinsamen Tun
- Realistisches Einschätzen der eigenen Stärken und Schwächen
- „Tutorensystem“  
Miteinander und voneinander Lernen
- Rücksichtnahme und Toleranz

### Ein Schulhaus für Alle

- Fach- und Therapieräume
- Schwimmbad und Therapiebecken, Sporthalle mit Kletterwand



- Großes Schulgelände mit Spielgeräten, Bolzplatz und Wiese

### Der Weg zur Schule

- Schüler mit Förderbedarf fahren mit dem Fahrdienst der KJF
- Für die Grundschüler werden Beförderungsmöglichkeiten organisiert

### Anmeldung

Schulanfänger ohne sonderpädagogischen Förderbedarf:

1. Informieren Sie die Schulleitung Ihrer Sprengelschule spätestens bei der Schuleinschreibung am 10. April über Ihren Wunsch nach Beschulung Ihrer Tochter / Ihres Sohnes in der Inklusionsklasse.
2. Melden Sie sich schriftlich bei der Schulleitung der Grundschule St. Jakob oder Bildungsstätte St. Wolfgang, Sie werden dann zum Einschulungstermin am 12. April in die St. Wolfgang-Schule eingeladen.

Grundschule St. Jakob  
Ottogasse 27  
94315 Straubing  
Tel. 09421/21917 Fax 09421/830006  
E-Mail: [verwaltung@vs-st-jakob.de](mailto:verwaltung@vs-st-jakob.de)  
Homepage: [www.vs-st-jakob.de](http://www.vs-st-jakob.de)

Schulanfänger mit sonderpädagogischem Förderbedarf melden sich direkt an der St. Wolfgang-Schule an.

St. Wolfgang-Schule  
Kath. Jugendfürsorge Regensburg  
Regensburger Str. 66  
94315 Straubing  
Tel. 09421/948-0 Fax 09421/948-200  
E-Mail: [info@st-wolfgang-straubing.de](mailto:info@st-wolfgang-straubing.de)  
Homepage: [www.st-wolfgang-straubing.de](http://www.st-wolfgang-straubing.de)

**Wir beraten Sie gerne!**  
**Nähere Informationen erhalten Sie am**  
**Mittwoch, den 13.02.2019**  
**um 19.00 Uhr in der St. Wolfgang-Schule**